

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10III

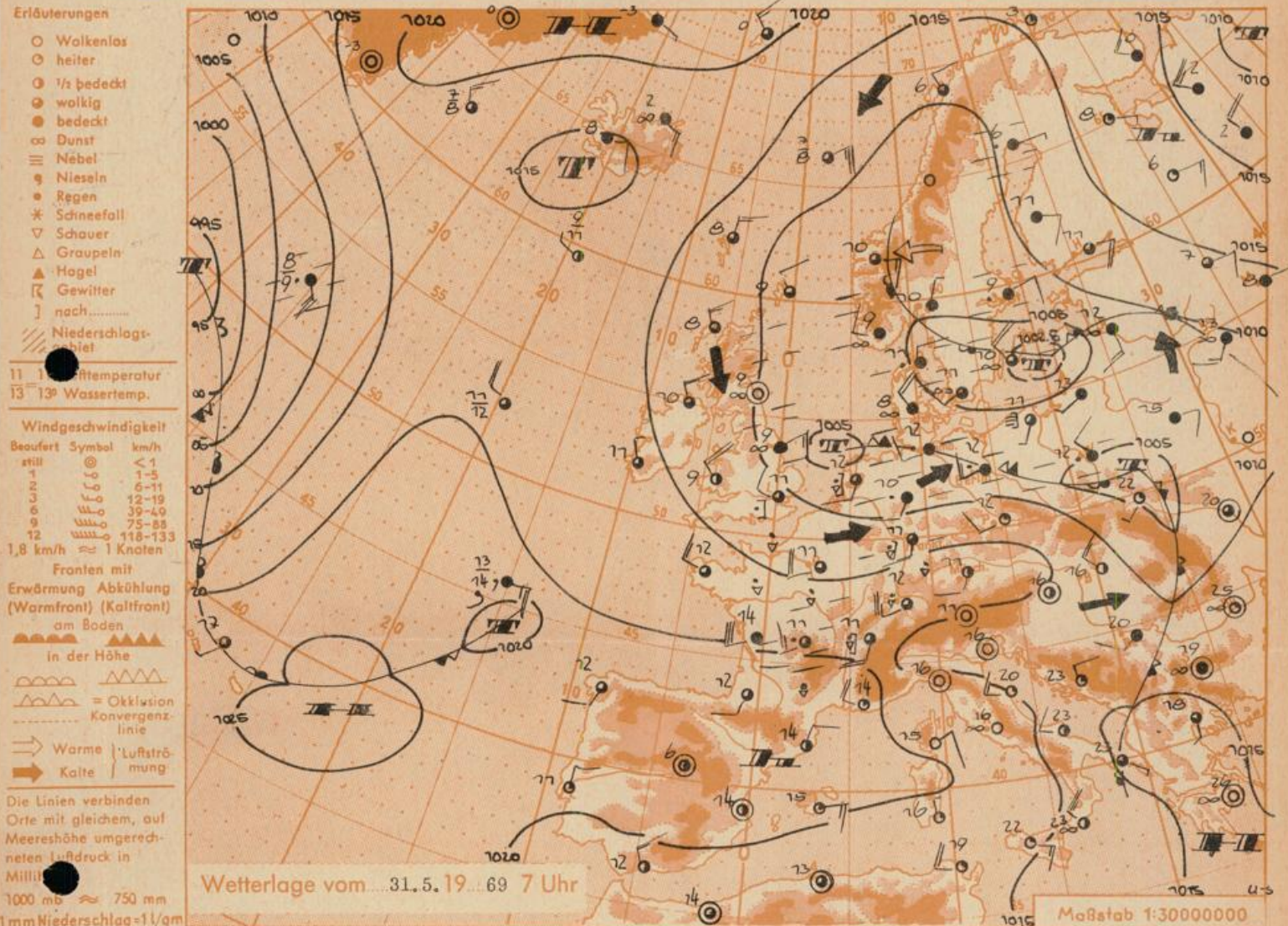
Postschek-Kto. München 87610 Fernruf 530123

20. Jahrgang

Wetterbericht für

Sonntag, 1. Juni 1969

Nummer 151



**Übersicht:** Hinter der am Freitag nachmittag und abend von West nach Ost über Bayern hinweggezogenen Gewitterfront hat nun der Zustrom kühler Meeresluft eingesetzt. Ein merklicher Temperaturrückgang ist bis zur Tropopause (10 km Höhe) zu beobachten. Die Nullgradgrenze sank innerhalb 24 Stunden von etwa 3200 m auf 2000 m (Samstag früh) ab.

Durch anhaltend starken Luftdruckanstieg über den Britischen Inseln (siehe Rückseite) verlagert sich das Nordseetief rasch zur Ostsee. Auch der dazugehörige westeuropäische Höhentrof schwenkt langsam unter Abschwächung ostwärts. Damit dringt zunächst noch weitere maritime Polarluft nach Mitteleuropa vor. Erst im weiteren Verlauf wird sich unter dem Einfluß der von Westen langsam nachfolgenden Hochdruckzone in Deutschland Wetterberuhigung einstellen.

### Vorhersage für Sonntag und Montag:

**Südbayern und Donaugebiet:** Neben Aufheiterungen auch zeitweise stärker bewölkt mit einzelnen, zum Teil gewittrigen Schauern, Berge zwischendurch in Wolken. Kühl, Tageshöchsttemperaturen 14 bis 18 Grad, nächtliche Tiefstwerte 8 bis 4 Grad. Nullgradgrenze in den Alpen vorübergehend bis unter 2000 m sinkend. Mäßiger, zeitweilig frischer Wind aus West bis Nordwest.

Ch.